FAQs

Sektorale

Komponentenfertigung (im Bereich Elektronik)

1. Gibt es Anreize oder Pläne für die Entwicklung und Herstellung von Elektroniksystemen?

Ja, das Ministerium für Elektronik und Informationstechnologie hat die folgenden Programme gestartet, um die Herstellung von Elektronikartikeln im Inland zu fördern: Im Rahmen des Modified Special Incentive Package Scheme (M-SIPS) können 25% der Investitionen für alle Investitionen in die Herstellung von ESDM-Produkten subventioniert werden (20% für Einheiten in Sonderwirtschaftszonen). Produktionssubvention bei 10% des Produktionsumsatzes (ab Werk) in ausgewählten High-Tech-Einheiten wie Herstellung und ATMP von Analog- / Mixed-Signal-Halbleiterchips, Leistungshalbleitern, LEDs usw. Bevorzugter Marktzugang (PMA) - Präferenz für inländische Hersteller im öffentlichen Beschaffungswesen zur Förderung der inländischen Fertigung im Land. Spezifizierte Artikel müssen den festgelegten Sicherheitsstandards gemäß der obligatorischen Registrierungsverordnung (CRO) entsprechen, die ab dem 3. Januar 2014 in Kraft getreten ist. Der CRO bietet einen Rahmen für das Hinzufügen weiterer elektronischer Artikel im Rahmen dieser Regelung und bietet damit eine Qualitätsbarriere für unsichere und minderwertige elektronische Waren. Für gemeinsame Einrichtungen, die von einer Reihe von Einheiten als Teil einer Lieferkette oder in einer anderen Form eines Clusters genutzt werden sollen, steht für gemeinsame Einrichtungen eine Unterstützung von 50% mit einer Obergrenze von 8 Mio. USD zur Verfügung. Zu diesen gemeinsamen Einrichtungen könnten Testeinrichtungen, Schulungseinrichtungen, soziale Infrastrukturen sowie die Modernisierung der harten Infrastruktur einschließlich der Versorgung mit Wasser, Strom, Straßen und anderer Logistik gehören. Im Rahmen des Qualifikationsentwicklungsprogramms werden 75 bis 100% der Schulungsgebühr für alle Fachkompetenzen erstattet, die für potenzielle Mitarbeiter in Indien erforderlich sein können (Schulung in einer vom Electronics Sector Skills Council anerkannten Schulungseinrichtung). Ein Programm zur Unterstützung von 3000 zusätzlichen Doktoranden (1500 in ESDM und 1500 in IT / ITES) wurde 2014 genehmigt. Von 1500 zusätzlichen Doktoranden in ESDM wären 500 Vollzeit und 1000 Teilzeit. Darüber hinaus sollen im Rahmen dieses Programms 100 Doktoranden (Vollzeit) von der Industrie / Landesregierung unterstützt werden. Weitere Informationen zu Anreizen finden Sie unter dem Link .

Copyright © 2024 Invest India. All Rights Reserved.

2. Welche Schritte unternimmt das Department of Electronics and Information Technology (DeitY), um das Wachstum des Sektors zu unterstützen?

Folgende Schritte werden unternommen: a) Infrastrukturunterstützung: Die Abteilung hat ITIRs (Information Technology Investment Regions) eingerichtet. Diese Regionen werden mit einer hervorragenden Infrastruktur ausgestattet unterstützt. b) F & E-Förderung: 150% der Ausgaben für interne F & E sind auch nach dem Einkommensteuergesetz verfügbar. Zusätzlich zu dem bestehenden Programm zur Finanzierung von FuE-Projekten hat die Abteilung die beiden wichtigsten Programme eingeführt: i) Unterstützung des internationalen Patentschutzes in Elektronik und IT (SIP-EIT). ii) Multiplikator-Zuschussschema (MGS). c) Steuerliche Anreize: Im Laufe der Jahre hat die Regierung Schritte unternommen, um das Gesamtsteuerniveau für elektronische Hardware zu senken.

3. Was ist die Richtlinie des Electronics Development Fund?

Die Richtlinie des Electronics Development Fund bietet einen Rahmen für die Einrichtung eines Electronics Development Fund (EDF) als Fund of Funds, der F & E und Innovation in Technologiesektoren wie Elektronik, IT und Nanoelektronik fördert. EDF wird Venture Funds und Angel Funds unterstützen, die professionell verwaltet werden und sich diesen Sektoren widmen.

Copyright © 2024 Invest India. All Rights Reserved.